



Datum: 11.11.2024

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder des Ludwigsburger Gemeinderats,

wir vom ökumenischen Arbeitskreis Asyl Ludwigsburg haben mit großem Bedauern das geplante Aus der Förderung des Projekts "Connect Ludwigsburg" in der Villa BarRock der Presse entnommen.

Das Angebot der Villa wurde in den letzten Jahren sehr intensiv auch von Geflüchteten z.B. aus der vorläufigen Unterkunft in der Hagenmayer Str. wahrgenommen. Der Austausch mit jungen Menschen, Freizeitangebote und auch individuelle Beratung durch die Sozialarbeiter*innen hilft Geflüchteten ungemein bei der so wichtigen Integration in unsere Gesellschaft.

Konsequenz des Wegfalls der Förderung und damit der Angebote von connect dürften dazu führen, dass gerade die Nutzer von Connect (nicht nur Geflüchtete auch andere benachteiligte Gruppen) im wahrsten Sinne auf die Straße ausweichen. Dann werden die Probleme zunehmen und vermutlich noch weit höhere Kosten entstehen, um diese Probleme z.B. durch Streetworking zu lösen.

Daher bitten wir vom AK-Asyl die Kürzungen nochmals zu überdenken und ein so wertvolles und bewährtes Programm nicht kurzfristigen Sparplänen zu opfern.

Für den Ökumenischen AK-Asyl

Ulrich Essig-Haile

